

# **MODUL 158**

**SOFTWARE-MIGRATION PLANEN &** 

**DURCHFUHREN LERNSEQUENZ-03 THEORIE** 

**Oliver Schramm** 

# Inhaltsverzeichnis

2	2 Erstellen des Migrationskonzepts					
		Ziele und Anforderungen an die Migration				
		Migrationsobjekte				
	2.3	Analysieren des zu migrierenden Datenbestandes	2			
	2.4	Festlegen des Migrationsverfahrens	2			
	2.5	Migrationsplan und Machbarkeit				
	2.5.1	Migrationsplan	3			
	2.5.2					

# 2 Erstellen des Migrationskonzepts

Die wesentlichen Bestandteile des Migrationskonzepts nach Hermes 5.1 bilden Migrationsziele, Anforderungen, Migrationsobjekte, die Datenanalyse, das Migrationsverfahren, den Migrationsplan und die Machbarkeit aus.

## 2.1 Ziele und Anforderungen an die Migration

Die Ziele an die Migration halten sie in Form einer einfachen Tabelle fest, wobei Sie die Ziele durchnummerieren, mit einem Erklärungstext (Zielbeschreibung) und einer Priorität versehen. Die Anforderungen leiten Sie aus dem Dokument Systemanforderungen ab.

## 2.2 Migrationsobjekte

Zu beschreiben sind alle Migrationsobjekte wie Tabellen, Attribute, Primärschlüssel, Fremdschlüssel, Default Werte, Constantins, Relationen.

#### 2.3 Analysieren des zu migrierenden Datenbestandes

Bevor wir uns in die Umsetzung der Migration stürzen, beschäftigen wir uns vertieft mit der Datenanalyse, der zu den migrierenden Objekten dazu gehören:

- Ein verlässliches Mengengerüst
- Eine Analyse der Häufigkeiten wie z.B. wie oft treten gewisse Datenkonstellationen in welcher Form auf, gibt es bestimmte Muster.
- Wie ist es um die Qualität der Daten bestellt wie z.B. Redundanzen, Dubletten, unvollständige Datensätze, fehlende oder falsch verkettete Fremdschlüssel
- Wie ist es um die Indexe bestellt, Auswerten von Performance und DB Statistiken

Als Hilfestellung für die Situationsanalyse lösen sie bitte eine kostenlose Student Pack License der JET BRAIN Tools unter https://www.jetbrains.com/shop/eform/students

Für unsere Zwecke nutzen wir das Tool DG (DataGrip), mit dem wir die Testdatenbank untersuchen können und machen Sie sich Gedanken, wie sie ihre Erkenntnisse in eine in für die Datenanalyse brauchbare Form bringen können

#### 2.4 Festlegen des Migrationsverfahrens

Pro Verfahren wird ein Tabelleneintrag erstellt, der die konzeptuelle Beschreibung der Verfahren, benötigte Infrastruktur etc. beschreibt.

Migrations- objekt	Anforderungen	Migrationsverfahren	Beurteilung der Anforderungsabdeckung

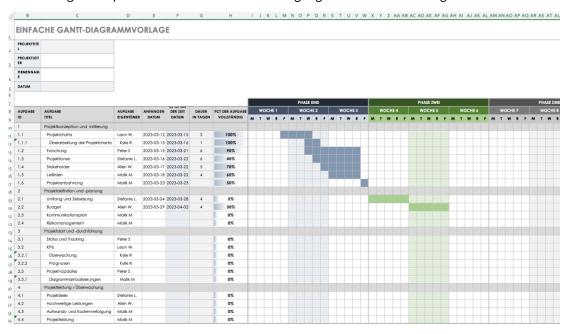
Seite 3/4

# MLSEQ 158-03 2.5 Migrationsplan und Machbarkeit

Der Migrationsplan und die Machbarkeit des Konzepts beschreiben detailliert den Zeitlichen Ablauf, die einzelnen Phasen und Ressourcen sowie Beurteilung der Machbarkeit bzw. die Migrationsrisiken und einen Plan B (Rückfall-Szenario)

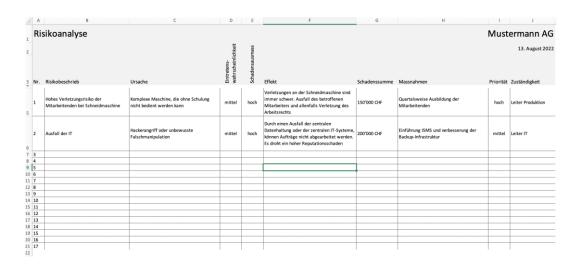
## 2.5.1 Migrationsplan

Für den Migrationsplan nutzen wir die uns zur Verfügung stehende Excel Vorlage aus Modulordner

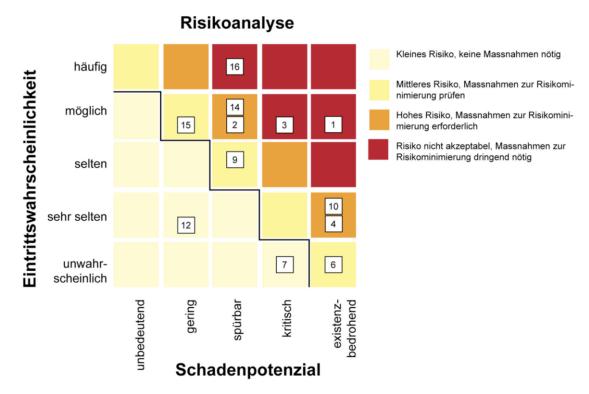


#### 2.5.2 Machbarkeit

Unter Machbarkeit verstehen wir eine Einschätzung der Migrationsrisiken in Form einer Risikoanalyse berstend aus eine Risikomatrix in Form einer Exceltabelle und einem Risikographen zur bildlichen Veranschaulichung



iet-gibb MLSEQ 158-03 Seite 4/4



Entsprechende Vorlagen zum Migrationskonzept sowie weitere Vorlagen finden Sie unter Zusatzmaterial im Modulordner Moduls M158. Weiterführende Informationen sind auch unter

https://www.hermes.admin.ch/de/projektmanagement/verstehen/ergebnisse/migrationskonzept.html zu finden.